

// Informationsbrief an alle Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand //

April 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute erhaltet ihr die Einladung für das zweite Veranstaltungspaket in diesem Jahr, diesmal ohne ein schönes Zitat zum Auftakt – das hat in der Vergangenheit immer unsere Vorgängerin Maria Welsch ausgesucht und wir Neuen haben dafür nicht ein so gutes Händchen. Wir hoffen, dass unsere Angebote auch ohne Zitat auf euer Interesse stoßen und wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

## 1. Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört

Das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört liegt auf der Halbinsel Rappenwört in der Nähe vom Rheinstrandbad. Es ist mit der Straßenbahnlinie 6 und dem Auto gut zu erreichen. Eine moderne Dauerausstellung gibt Einblicke in die „Natur“ der Rheinaue. Sie zeigt auf zahlreichen Schautafeln und Modellen die Entstehungsgeschichte des



Rheins, die Bedeutung und ökologische Wertigkeit der Auen und die Gefährdung durch die menschliche Nutzung. Wer mehr über Flora und Fauna dieser Insel erfahren möchte, sich für Biodiversität und Klimawandel interessiert, kommt in einem Rundgang von 90 Minuten auf seine Kosten. Vor oder nach dem Rundgang kann die Dauerausstellung besucht werden.

- Wo:** Naturschutzzentrum Rappenwört,  
Hermann-Schneider-Allee 47, 76189 Karlsruhe
- Wann:** **Dienstag, 16. Mai 2023**
- Führung:** 14.00h bis 15.30h
- Treffpunkt:** Naturschutzzentrum 13.45h
- Anmeldeschluss:** 2. Mai 2023
- ÖPNV:** Tram 6 ab Europaplatz/Postgalerie ab 13:08 - Rappenwört an 13:33 Uhr

## 2. Auf dem Revolutionspfad in Rastatt



Vor 175 Jahren entstanden in Europa zahlreiche Freiheitsbewegungen, die zunächst die bisherigen Herrschaftsverhältnisse ins Wanken brachten. Es brodelte auch in Baden. Rastatt war ein bedeutender Schauplatz der badischen Revolution von 1848/49. Wir folgen ihren Spuren und erfahren historische Hintergründe. Die Führung bringt uns an die wichtigsten Plätze in der Stadt und wir können in eine Zeit eintauchen, in der von mutigen Untertanen des damaligen Feudalsystems demokratische Rechte eingefordert wurden.

**Wo:** Touristinformation Rastatt, Herrenstr.18, 76437 Rastatt ( am Schloss )

**Wann:** **Dienstag, 13. Juni 2023**

**Treffpunkt:** 13:45 Uhr vor der Touristinformation

**Führungsbeginn:** 14:00 Uhr

**Anmeldeschluss:** 30.05.2023

**ÖPNV:** Karlsruhe Hbf ab 13:07 Uhr mit RE 2, Rastatt Bf. an 13:20 Uhr  
Weiter mit Bus 239 um 13:30 Uhr bis Marktplatz, an 13:41 Uhr  
Treffpunkt 12:55 Uhr unter der Uhr bei der Buchhandlung

### 3. Gasometer Pforzheim



Der Gasometer, gebaut 1912, diente fast 100 Jahre als Ausgleichsbehälter der Gasversorgung von Pforzheim. Er ist 42 m hoch und hat einen Durchmesser von 40 m. Diese Dimensionen ermöglichen es Yadegar Asisi, die größten 11 Panoramakunstwerke der Welt in Pforzheim zu präsentieren.

Die Ausstellung PERGAMON führt uns in eine der glanzvollsten Metropolen der griechisch-römischen Antike. Das lebensechte Panorama zeigt das pulsierende Leben im Jahr 129 n. Chr. Dargestellt ist die römische Zeit unter Kaiser Hadrian, der während der ausschweifenden Festspiele Pergamon besucht.

**Wo:** Hohwiesenweg 6, 75175 Pforzheim

**Wann:** **Dienstag, 18.7.2023**

**Führung:** 13:00h bis 14:00h

**Treffpunkt:** 12:45 am Eingang des Gasometers. Wer früher kommt, kann im Bistro etwas essen oder trinken

**Anmeldeschluss:** Dienstag, 4. Juli 2023

**Kosten:** Die GEW Kreis Karlsruhe übernimmt die Führungskosten und den Eintritt! Danke!

Achtung!!! Teilnahme - Begrenzung: 25 Personen

**ÖPNV:** 11:31h ab Karlsruhe Hauptbahnhof, Pforzheim an 11.53  
ca. 35 Min. Fußweg oder mit der Buslinie 1 ab Leopoldplatz bis Enzaunenpark

Rückfahrt 16:40 mit S5 ab Bahnhof Pforzheim, an in Karlsruhe 17:14h  
oder 17:03 mit IRE 1 ab Bahnhof Pforzheim, an in Karlsruhe 17:h27

Für Autos gibt es ein großes kostenloses Parkhaus direkt neben dem Gasometer.

**// Informationsbrief an alle Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand //**

April 2023

Für alle drei Veranstaltungen gilt:

Anmelden nur bei [gabriele.roemmele@t-online.de](mailto:gabriele.roemmele@t-online.de) oder per Post: Knielinger Allee 4, 76133 Karlsruhe.

Wir bedanken uns bei unserem GEW -Kreis, dass er sich wie immer großzügig an den Kosten beteiligt, und wie immer wünschen wir uns, dass alle, die teilnehmen wollen, auch teilnehmen können.

Gabi Römmele    Gerlinde Fronemann    Margret Babenhauserheide    Wolfgang Oestreicher